



Planverfasser ...  
WP I ARC plan gmbh  
Georgsplatz 18-19  
30159

Tel.: 0511/8990880

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**2020-132**  
**AOK Soltau**

Bauvorhaben

**AOK Servicezentrum Soltau**  
**Umgestaltung und Neustrukturierung**  
**Wiesenstraße 2**  
**29614 Soltau**

Leistung (LV)

**01**  
**Gerüstarbeiten**

Ausführungsbeginn

**gem. Terminplan**

Ausführungsende

**gem. Terminplan**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**gem. Terminplan**

Abgabezeit

**gem. Terminplan**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

**k.A.**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 37**

Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben <b>AOK Servicezentrum Soltau</b> <b>Umgestaltung und Neustrukturierung</b> <b>Wiesenstraße 2</b> <b>29614 Soltau</b>	
Bauherr AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskas... Hildesheimer Straße 273 30519 Hannover Telefon Fax	
Planverfasser / Ausschreibung WP I ARC plan gmbh Georgsplatz 18-19 30159 Telefon 0511/8990880 Fax	
Bauleitung Telefon Fax	
Ansprechpartner / Bemerkung	

<b>Angebotssumme in EUR</b>	
-----------------------------	--

04.06.2026 - Seite 2

# Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

## Allgemeine Angaben

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins (gem. Terminplan) voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren:

### Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

### Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

## Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter

## GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

## Inhaltsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Gerüstarbeiten</b>	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Allgemeine Baubeschreibung	5
		Projektbeteiligtenliste	10
		Anlagenverzeichnis	11
		Baustellenordnung	12
		ZTV Gerüstarbeiten	16
		BTV Schadstoffbelastung	18
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Vorbereitende Leistungen</b>	<b>19</b>
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>Gerüst außen</b>	<b>22</b>
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>Gerüst innen</b>	<b>35</b>
<b>04</b>	<b>Titel</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>	<b>36</b>
		<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>37</b>

# Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Allgemeine Baubeschreibung		
<b>1. Allgemeine Baubeschreibung</b>  <b>AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse.</b> <b>Umgestaltung und Neustrukturierung des Servicezentrums AOK Soltau</b>  <b>PROJEKTKURZBESCHREIBUNG</b> AOK SZ-Soltau Wiesenstraße 2 29614 Soltau  Die AOK Niedersachsen unterhält in Soltau ein Kundenservice und ein Backoffice der Verwaltung.  Das Servicezentrum der AOK in Soltau, Wiesenstraße 2, soll energetisch saniert und modernisiert werden. Das Gebäude erstreckt sich über 3 Etagen und verfügt über ein Satteldach. Es ist vollständig unterkellert, und im Hinterhof befindet sich ein Nebengebäude, das als Garage und Lager genutzt wird. Das Hauptziel der Umbaumaßnahme ist die Modernisierung des Servicezentrums und die Optimierung der Nutzflächen sowohl für Kunden als auch für Mitarbeiter. Eine umfangreiche brandschutztechnische Sanierung ist ebenfalls Teil des Projekts. Die energetische Sanierung umfasst die Neugestaltung der Fassade (Vorgehängte Fassade), die Dämmung des Daches, die Errichtung einer Luft-Wärmepumpe und die Installation einer Photovoltaik-Anlage. Die Maßnahmen erstrecken sich auch auf den Außenbereich, einschließlich des Nebengebäudes und des Innenhofs. Der Innenhof wird für die Nutzung durch Mitarbeiter sowie als öffentlich zugänglich zur Stadt Soltau neugestaltet. Das Nebengebäude wird teilweise umstrukturiert, um einen Fahrradabstellraum für die Nutzer zu schaffen, während ein anderer Teil weiterhin als Garage genutzt wird. Die Sanierungsmaßnahme umfasst auch die komplette Erneuerung der technischen Ausrüstungen des Gebäudes (Heizung, Sanitär und Elektro).  <b>Kellergeschoss:</b> Die bestehenden Sanitäranlagen werden vollständig entkernt und neu strukturiert. Zwei Räume werden zu Büros umgebaut und entsprechend ausgestattet. Da die Raumhöhe 2,20 m beträgt, wird im Rahmen des Bauantrags ein Abweichungsantrag eingereicht (siehe Abweichungsantrag und zugehörige Anlage).  <b>Erdgeschoss:</b> Ein neuer barrierefreier Eingang wird durch die Erneuerung und Erweiterung der Aufzuganlage geschaffen. Die Erschließung erfolgt über einen neuen Eingang und einen Durchlader-Aufzug von der Fußgängerzone aus. Die vorhandene Bürostruktur wird minimal angepasst, und zusätzlich wird ein barrierefreies WC im Erdgeschoss errichtet.  <b>Erstes Obergeschoss:</b> Im Westflügel wird die Bürostruktur aufgelöst und ein Großraumbüro eingerichtet. Die tragenden Wände werden durch neue Stützen ersetzt, um die tragende Struktur des Erd- und Kellergeschosses zu gewährleisten. Die Sanitäranlagen werden entkernt und neu strukturiert. Ein neues großes Team-Café für die Mitarbeiter wird neben dem Treppenhaus 1 eingerichtet.  <b>Dachgeschoss:</b> Ähnlich wie im ersten Obergeschoss wird im Westflügel die Bürostruktur aufgelöst und ein Großraumbüro organisiert. Die tragenden Wände werden durch neue Stützen ersetzt, um die tragende Struktur des Erd-, erstes und Kellergeschosses zu gewährleisten. Die Sanitäranlagen werden entkernt und neu strukturiert. Im Rahmen der energetischen Sanierung wird das Dach entsprechend neu gedämmt, die Dachziegel erneuert und eine PV-Anlage errichtet. Die süd-westliche Gaube wird verlängert, um die Erweiterung des Aufzugsschachts bis in das Dachgeschoss zu ermöglichen.  <b>Außenfassade:</b>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Allgemeine Baubeschreibung		
<p>Das Gebäude wurde in monolithischer Bauweise errichtet, mit massiven Außenwänden, die mit Putz und Farbe gestaltet sind. Im Zuge der Sanierung werden die Fassaden gedämmt und mit einer hinterlüfteten Fassade aus Steinwolle gestaltet. Die Fenster und Dachfenster werden vollständig erneuert, und Sonnenschutzanlagen werden an den Öffnungen der Ost-, Süd- und Westseiten installiert. Die Pfosten-Riegel-Fassade und die Eingangstür werden ebenfalls erneuert, und der Eingang wird mit einer L-förmigen Überdachung versehen.</p> <p><b>Außenbereich:</b>          Das Eingangspodest wird mit rutschfestem Belag versehen, und neue Edelstahlhandläufe werden an den Stufen angebracht. Der neu gestaltete Innenhof bietet zusätzliche Grünflächen und eine überdachte Sitzmöglichkeit für die Nutzer. Der Fahrradraum wird über den Innenhof und die Parkfläche zugänglich sein. Zusätzliche Fahrradständer werden neben dem Eingang für die Kunden und Besucher angeordnet.</p> <p><b>Schadstoffuntersuchung:</b>          Im Rahmen der Planung wurden ausreichende Proben für die Schadstoffuntersuchung entnommen. Es wurde festgestellt, dass das Gebäude Asbest in der Spachtelmasse an den Massivwänden und im Estrichbereich aufweist. Die Farbschicht im Außenbereich ist mit PCB belastet. Diese Schadstoffe werden im Rahmen der Sanierungsmaßnahme entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt. Ein Rückbauplan vom Büro Wessling-Co GmbH liegt vor.</p> <p>Die Schadstoffe sind im Rahmen der Abbrucharbeiten beseitigt worden.</p> <p><b>Baubeschreibung:</b>          Die Ausführung des Abbruchs ist im 4.Quartal 2025 im Innenbereich und im 1.Quartal 2026 im Außenbereich geplant, die Ausführungszeiten für die Neubauarbeiten finden in 2026 statt. Die genauen Termine sind dem beigefügten Rahmenterminplan zu entnehmen.          Ein Gerüst im Außenbereich ist für die Fassaden- und Dacharbeiten vorhanden und nutzbar.</p> <p><b>Umfang der Gewerke:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerüstbauarbeiten</li> <li>• Garten- und Landschaftsbauarbeiten</li> <li>• Maurer-, Putz-, Estrich und Stahlbauarbeiten</li> <li>• Dachdeckungsarbeiten</li> <li>• Fliesenarbeiten und Betonwerkstein</li> <li>• Fensterarbeiten und Raffstoreanlagen</li> <li>• Metallbauarbeiten</li> <li>• Malerarbeiten</li> <li>• Bodenbelagsarbeiten und Blendschutzlamellen</li> <li>• Vorgehängte hinterlüftete Fassade</li> <li>• Trockenbauarbeiten</li> <li>• Tischlerarbeiten</li> </ul> <p><b>Gerüstbauarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fassadengerüst:</b> Ein Gerüst für die Fassaden- und Dachdeckungsarbeiten (inkl. PV-Anlage) gestellt.</li> </ul> <p><b>Garten- und Landschaftsbauarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Innenhof:</b> Der Innenhof wird komplett neugestaltet und begrünt. Es wird ein neuer Raucherunterstand errichtet.</li> <li>• <b>Parkplätze:</b> Die Stellplatzmarkierungen werden erneuert.</li> <li>• <b>Drainage:</b> Eine neue Drainage wird um das Gebäude verlegt.</li> <li>• <b>Außenwände:</b> Die Kellerwände werden neu abgedichtet und gedämmt. Eine neuer Kiesstreifen wird hergestellt.</li> </ul>		

# Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Allgemeine Baubeschreibung		
<p><b>Maurer-, Putz-, Estrich und Stahlbauarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aufzug:</b> Neue Decke für den Aufzug wird hergestellt.</li> <li>• <b>Wände:</b> Es werden neue Öffnungen für Türen erstellt, sowie Öffnungen verschlossen. Weiterhin werden alle vorhandenen Türöffnungen verbreitert.</li> <li>• <b>Decken:</b> Durchbrüche werden verschlossen.</li> <li>• <b>Estrich:</b> Kleinflächen sind zu schließen.</li> <li>• <b>Putzarbeiten:</b> Innenwände erhalten einen neuen Putzauftrag und die Fensterlaibungen müssen neu angeputzt werden. Die Außenwände der Garage erhalten einen vollständigen Putzauftrag.</li> <li>• <b>Stahlträgerkonstruktion:</b> Tragende Wände werden abgebrochen und es wird gem. Tragwerksplanung eine neue Stahlträgerkonstruktion eingebaut. Die Abfangungsmaßnahme wird sukzessiv mit der Montage der Trägerkonstruktion im 1.OG und DG durchgeführt.</li> </ul> <p><b>Dachdeckungsarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Dachsanierung:</b> Die Dachkonstruktion wird neu gedämmt. Die Dachschrägen werden mit einer Wärmedämmung zwischen den Sparren (ca. 14 cm) und einer Aufsparrendämmung (ca. 16 cm) ausgestattet.</li> <li>• <b>Dachkonstruktion:</b> Die Gauben werden vollständig erneuert und das Dach erhält neue Dachziegel.</li> <li>• <b>Aufzug:</b> Die Gaube vom Aufzugsraum wird verlängert.</li> <li>• <b>Garage:</b> Das Dach der Garage wird gereinigt und auf Undichtigkeiten geprüft und ggf. ausgebessert werden.</li> <li>• <b>Dachboden:</b> Der Bodenbelag wird aus OSB-Platten hergestellt.</li> </ul> <p><b>Fliesenarbeiten und Betonwerkstein:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle WC-Anlagen werden mit Fliesen neugestaltet.</li> <li>• Die Stufen aus Betonwerksteinen und die Podeste aus Marmor beim Treppenhaus 1 sollen stellenweise ausgebessert und poliert werden.</li> </ul> <p><b>Fensterarbeiten und Raffstoreanlagen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fensteraustausch:</b> Die Fenster werden komplett ausgetauscht inkl. Demontage und Entsorgung. Die Fensterbänke Innen werden neu eingebaut.</li> <li>• <b>Sonnenschutz:</b> An den Süd-, West- und Ostfassaden werden neue Jalousieanlagen montiert. Die Jalousiekästen werden hinter der VHF eingeplant.</li> <li>• <b>Kabelanschlüsse:</b> Die Kabelanschlüsse der Jalousien werden nach innen geführt und angeschlossen werden.</li> </ul> <p><b>Metallbauarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fluchttreppe:</b> Die vorhandene Fluchttreppe aus Stahl an der Nordseite wird zerstörungsfrei demontiert, zwischengelagert und nach Fertigstellung der Fassade wieder montiert.</li> <li>• <b>Geländer:</b> Das Treppengeländer inkl. Handläufe beidseitig im Innenbereich wird in beiden Treppenhäusern vorab demontiert und durch ein neues ersetzt.</li> <li>• <b>Brandschutztüren:</b> Im Treppenhaus und den Fluren werden die Brandschutztüren komplett gem. Brandschutzkonzept erneuert.</li> <li>• <b>Eingangsüberdachung:</b> Das Flachdach wird erneuert und mit extensiver Dachbegrünung ausgestattet.</li> <li>• <b>PRF:</b> Am Eingang werden eine neue PRF inkl. Schiebe-Eingangstür eingebaut.</li> <li>• <b>Glasüberdachung:</b> Neu beim Nebeneingang (KG) und barrierefreier Eingang.</li> </ul> <p><b>Malerarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Oberflächen werden neugestaltet.</li> </ul> <p><b>Bodenbelagsarbeiten und Blendschutzlamellen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Bodenbeläge werden vollständig erneuert.</li> <li>• <b>Eingang:</b> Eine neue Sauberlaufzone wird hergestellt.</li> <li>• <b>Blendschutz Lamellen:</b> werden an allen Fenstern im Inneren erneuert</li> </ul>		

# Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Allgemeine Baubeschreibung		
<p><b>Vorgehängte hinterlüftete Fassade:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fassade:</b> Das Gebäude erhält eine neue Wärmedämmung (ca. 20cm) und vorgehängte hinterlüftete Fassade.</li> <li>• <b>Fenster:</b> Die Fensterbänke außen inkl. Metallrahmen werden hergestellt.</li> </ul> <p><b>Trockenbauarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Deckenarbeiten:</b> Im Innenbereich werden die abgehängten Decken als Raster-Akustikdecke erneuert. In den WC-Anlagen werden glatte Abhangdecken ausgeführt.</li> <li>• <b>Dacharbeiten:</b> Die Dachschrägen werden mit GK bekleidet.</li> <li>• <b>Wände:</b> Neue Wände in Trockenbauweise werden errichtet.</li> <li>• <b>Schallschutz:</b> Einbau von horizontalen und vertikalen Weichschotts über den Glastrennwänden.</li> <li>• <b>Brandschutz:</b> Ummantelung der Stahlkonstruktion in F60. Im Treppenhaus werden die Dachschrägen mit einer Brandschutzverkleidung in F60 versehen.</li> <li>• <b>WC-Anlagen:</b> Die WC-Anlagen wurden vorab vollständig entkernt. Die Trockenbauvorsatzschalen für die Sanitärobjekte werden aus Gipskarton (GKB) hergestellt. Ein Trockenestrichsystem wird eingebaut.</li> <li>• <b>Türen:</b> Einbau von Innentüren inkl. Türzargen.</li> </ul> <p><b>Tischlerarbeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Eingang:</b> Holzlamellenwand und -decke erstellen</li> <li>• <b>Seminarraum:</b> Umlaufende Holzverkleidung an der Drempe wand, sowie Holzlamellen an der Decke anbringen.</li> </ul> <p><b>Baustelleneinrichtung</b> Die ausgeschriebenen Baustelleneinrichtungsfläche ist bereits eingerichtet.</p> <p><b>Anlieferung/Logistik</b> Eine Lagerfläche und Kran-Aufstellfläche kann in Absprache mit der Standortleitung bzw. dem technischen Verantwortlichen gebäudenah eingerichtet werden. Die Feuerwehr-Zufahrt darf nicht blockiert werden. gem. Baustelleneinrichtungsplan. Parkplätze für die Bauarbeiter sind in der hinterliegenden Parkfläche auf dem BE-Plan gekennzeichnet.</p> <p><b>Anlieferung/Logistik</b> Eine Lagerfläche und Kran-Aufstellfläche kann in Absprache mit der Standortleitung bzw. dem technischen Verantwortlichen gebäudenah eingerichtet werden.  Die Feuerwehr-Zufahrt darf nicht blockiert werden. gem. Baustelleneinrichtungsplan. Parkplätze für die Bauarbeiter sind in der hinten liegenden Parkfläche auf dem BE-Plan gekennzeichnet.</p> <p><b>2. Bauphasen / Termine</b> Die Bauphasen und Termine sind im beigefügten Rahmenterminplan eingetragen. Die genauen Termine sind dem Aufforderungsschreiben zu entnehmen. Die Bieter werden gebeten die Preisbindung entsprechend zu berücksichtigen.</p> <p>Innerhalb von 7 WT nach Auftragserteilung ist ein detaillierter Arbeitsablaufplan über die zu erbringenden Leistungen zu erstellen und über die gesamte Bauzeit des AN fortzuschreiben. Die Detaillierung hat sich dabei auf alle Bauelemente zu beziehen. Der aktuelle Termin- und Arbeitsablaufplan ist stets auf der Baustelle vorzuhalten. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet.</p> <p><b>3. Rückfragen und Ortstermine vor Angebotsabgabe</b> Als Ansprechpartner für schriftliche Rückfragen zur Ausschreibung:</p> <p>Auftragsgeber:</p>		



**Leistungsverzeichnis**

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Allgemeine Baubeschreibung		
<p>AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse. Herr Rode-Kalkenings Hildesheimer Straße 273 30519 Hannover Thomas.Rode-Kalkenings@nds.aok.de Tel. 01520/1564715</p> <p>Standortleitung / Objekt Manger: AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse. Herr von Fintel Uwe.vonFintel@nds.aok.de</p> <p>Planung und Projektleitung: WP I ARC plan Georgsplatz 18-19 30159 Hannover info@wp-arc.de Tel. 0511-899 088-0</p>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Projektbeteiligtenliste		
<p><b>Projektbeteiligtenliste</b></p> <p>Rückfragen und Ortstermine vor Angebotsabgabe. Als Ansprechpartner für schriftliche Rückfragen zur Ausschreibung steht Ihnen die Vergabestelle der AOK zur Verfügung:</p> <p><b>Bauherr:</b> AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse. Hildesheimer Straße 273 30519 Hannover</p> <p><b>Bauherrenvertreter:</b> AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse. Herr Rode-Kalkenings Hildesheimer Straße 273 30519 Hannover Thomas.Rode-Kalkenings@nds.aok.de Tel. 01520-1564715</p> <p><b>Standortleitung / Objekt Manger:</b> AOK Niedersachsen. Die Gesundheitskasse. Herr Uwe von Fintel Uwe.vonFintel@nds.aok.de</p> <p><b>Architekt:</b> WP   ARC plan gmbh Herr Gronske Georgsplatz 18+19 30159 Hannover info@wp-arc.de Tel. 0511-899 088-0</p> <p><b>Elektroplaner:</b> Ingenieurbüro Ostendorf &amp; Partner GmbH&amp;Co.KG Herr Oelgemöller Gildestraße 60 49477 Ibbenbüren info@op-ing.de Tel. 05451 54588-0</p> <p><b>Heizung-Lüftung-Sanitär:</b> Das TGA-TEAM Nord GmbH Herr Eiben Lüchtenburger Weg 12-14 26603 Aurich info@tga-team.eu Tel. 0541-922216</p> <p><b>Brandschutzplanung:</b> 3B-Bauconsult Herr Fischer Pfalzstraße 4, 30173 Hannover fischer@3b-bauconsult.de Tel. 0511-35304954</p>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
----	----	----------------

### Anlagenverzeichnis

#### Anlagenverzeichnis

Die nachfolgenden Bestimmungen werden Vertragsinhalt.

Bei Widersprüchen gilt die Rangfolge gem. der Vertragsbestimmungen der Zusätzlichen Vertragsbestimmungen für Bauleistungen (ZVB Bau).

#### Anlagenverzeichnis:

- **Ausführungsplanung**

- 00 Lageplan**

- AP-AOK-SOL-LP-01 Übersichts- und Lageplan Baustelleneinrichtung

- 01 Abbruch Grundrisse**

- AP-AOK-SOL-ABBR-GR-01-EG Abbruchplan Erdgeschoss
    - AP-AOK-SOL-ABBR-GR-02-OG Abbruchplan Obergeschoss
    - AP-AOK-SOL-ABBR-GR-03-DG Abbruchplan Dachgeschoss
    - AP-AOK-SOL-ABBR-GR-04-UG Abbruchplan Untergeschoss

- 02 Abbruch Schnitte**

- AP-ABBR.S-01 Abbruchplan Schnitt A-A und B-B

- 03 Abbruch Ansichten**

- AP-AOK-SOL-ABBR.A-01 Abbruchplan Ansicht Nordost und Südost
    - AP-AOK-SOL-ABBR.A-02 Abbruchplan Ansicht Nordwest und Südwest

- **Bestandfotos Innen-Außen**
- **Terminplan**
- **Schadstoffgutachten**

# Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Baustellenordnung		
<p><b>1. Vorbemerkung</b> Für die nachfolgend ausgeschriebene Baumaßnahme wird nachstehende Baustellenordnung vereinbart. Ferner gelten die spezielle Projekt-Baustellenordnung und der aktuelle Leitfaden für Fremdfirmen des AG. Diese soll einen störungsfreien Bauablauf ermöglichen und die Sicherheit für Beschäftigte und Anlagen gewährleisten. Sie enthält Regeln zur Organisation, Koordination und Überwachung des Baustellenbetriebs und umfasst Maßgaben zur Arbeitssicherheit. Jeder AN hat sein Personal über den Inhalt der Baustellenordnung und des Leitfadens zu unterrichten. Ihre Einhaltung ist ein Teil der Vertragserfüllung.</p> <p><b>2. Allgemeines</b> Das Personal des ANs hat den Anweisungen des AG Folge zu leisten. Im nicht gerechtfertigten Weigerungsfall hat der AG das Recht, die erforderlichen Maßnahmen zulasten des ANs zu veranlassen.</p> <p>Der AG wird bei offensichtlicher Missachtung der Unfallverhütungsvorschriften oder bei bestehenden Unfallgefahren die sofortige Einstellung der Arbeiten veranlassen. Die Unterbrechung dauert so lange an, bis die Gefahrenquelle beseitigt ist. Die durch die Unterbrechung entstehenden Kosten und Folgen gehen zulasten des verursachenden ANs. Der vereinbarte Fertigstellungstermin bleibt von dieser Maßnahme unberührt.</p> <p>Der AN verpflichtet sich, seine Arbeit auf dem Baustellengelände erst aufzunehmen, wenn ihm die Arbeitserlaubnis vom AG erteilt wurde. Die in Verbindung mit der Arbeitserlaubnis erteilten Auflagen bezüglich der Arbeitssicherheit usw. sind einzuhalten.</p> <p>Den Beschäftigten des ANs ist ausschließlich der Aufenthalt innerhalb der ihnen vom AG zugewiesenen Bereiche gestattet. Der Zugang zu anderen Bereichen des Gebäudes bzw. dem zum Gebäude gehörenden Gelände ist ausdrücklich untersagt.</p> <p>Der AG ist berechtigt, gegen die Baustellenordnung zuwiderhandelnde Personen nach einmaliger Abmahnung von der Baustelle zu weisen.</p> <p>Eine private Nutzung der Parkplatz- oder sonstiger Flächen des AG sind untersagt.</p> <p><b>3. Verantwortung des ANs</b> Der AN hat das Arbeitsschutzgesetz und die Unfallverhütungsvorschriften in der jeweils neuesten Fassung einzuhalten. Das von ihm eingesetzte Personal ist entsprechend der für seinen Arbeitsbereich gültigen Unfallverhütungsvorschrift zu unterweisen. Bei Arbeitsunfällen ist, unabhängig von der unternehmensinternen und arbeitsrechtlichen Meldepflicht, grundsätzlich der AG unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Der Bauleiter des AN wird zum verantwortlichen Bauleiter gem. LBauO Niedersachsen bestellt.</p> <p><b>4. Weitergabe von Arbeiten</b> Leistungen dürfen nur mit dem Einverständnis des Bauherrn auf der Grundlage dieser Baustellenordnung und entsprechend der VOB/B an Nachunternehmer weitergegeben werden. Der Auftragnehmer hat bei der Vergabe von Arbeiten an andere Unternehmen seiner Abstimmungspflicht entsprechend § 8 ArbSchG sowie § 6 Abs. 1 UVV „Allgemeine Vorschriften“ nachzukommen.</p> <p><b>5. Personal</b> Das Personal des Auftragnehmers muss für die ihm übertragene Arbeit geeignet sein. Personen, die gegen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften verstoßen oder den Anweisungen des Bauherrn oder seiner Beauftragten hierzu nicht Folge leisten, sind abzurufen und zu ersetzen. Werden Arbeitnehmer eingesetzt, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, muss ständig eine der deutschen Sprache kundige, fachlich geeignete Person als Ansprechpartner vor Ort sein.</p>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Baustellenordnung		
<p><b>6. Persönliche Schutzausrüstung</b> Für alle Arbeiten hat der AN seinem Personal die notwendigen Schutzausrüstungen bereitzustellen. Er hat dafür zu sorgen, dass seine Mitarbeiter die Schutzausrüstungen nutzen. Prinzipiell besteht auf der Baustelle Schutzhelm- und Sicherheitsschuhpflicht.</p> <p>Der AN ist dafür verantwortlich, dass der gesamte Bereich seiner Bau- und Montagestelle auch bei vorübergehender Abwesenheit des Personals so gesichert ist, dass keine Unfallgefährdungen bestehen.</p>		
<p><b>7. Technische Sicherheit von Arbeitsmitteln</b> Verwendete Arbeitsmittel, wie Gerüste, Bauaufzüge, Arbeitsbühnen, elektrische Anlagen und Geräte, Krane und dergleichen, haben den geltenden Regeln und Unfallverhütungsvorschriften sowie den Allgemein Anerkannten Regeln der Technik zu entsprechen. Vorgeschriebene Sachkundigen- und Sachverständigen-Prüfprotokolle müssen vom AN rechtzeitig vorgenommen werden, sie sind einschl. aller sonstigen notwendigen Nachweise auf der Baustelle zur Einsicht vorzuhalten.</p>		
<p><b>8. Hebezeuge und Montagefahrzeuge</b> Bei der Benutzung von mobilen Hebezeugen ist der AN für ordnungsgemäße Handhabung und Schutzvorkehrung verantwortlich. Das gilt auch für eingesetzte Anschlagmittel. Es dürfen nur für den beabsichtigten Transport zugelassene und sicherheitstechnisch einwandfreie Lastaufnahmemittel eingesetzt werden.</p>		
<p><b>9. Absturzsicherungen</b> Gerüste sind nach DIN 4420 zu errichten. Vom Gerüstbauer ist dies durch das Anbringen eines oder mehrerer Gerüstkennzeichnungen, aus denen die zulässige Belastbarkeit, die Gerüstgruppe sowie DIN-4420-Konformität hervorgehen, zu dokumentieren. Für die betriebssichere Herstellung und den Aufbau von Gerüsten ist die Fachfirma verantwortlich. Für die Erhaltung des Gerüsts ist der Benutzer verantwortlich. Es dürfen keine Absturzsicherungen ohne die Zustimmung der Bauleitung entfernt bzw. außer Kraft gesetzt werden. Die Benutzung von beschädigten oder nicht den Vorschriften entsprechenden Gerüsten ist nicht gestattet. Vor der Freigabe ist die Zustimmung zur Nutzung von der Bauleitung bzw. SiGeKo einzuholen.</p>		
<p><b>10. Arbeiten in mehreren Ebenen</b> Bei Montagearbeiten ist das zeitgleiche Übereinanderarbeiten mehrere Personen auszuschließen. Ist dies nicht möglich, so sind alternative Maßnahmen zur Sicherung der Gefahrenbereiche wie Absperrungen vorzusehen.</p>		
<p><b>11. Elektrosicherheit/Baustromversorgung</b> Elektroarbeiten dürfen nur von fachkundigen Personen ausgeführt werden. Es ist nur die Verwendung von zugelassenen und gem. UVV geprüften elektrischen Betriebsmitteln und Geräten gestattet. Ab der Hauptverteilung sind für die Arbeiten des ANs erforderliche Unterverteilungen Sache des ANs.</p>		
<p><b>12. Baustellenbeleuchtung</b> Der AN stellt eine ausreichende Arbeitsplatzbeleuchtung für seine Mitarbeiter in allen Arbeitsbereichen im Rahmen seiner Leistungen zur Baustelleneinrichtung für sein Gewerk zur Verfügung.</p>		
<p><b>13. Brand- und Explosionsschutz</b> Arbeiten in und an genutzten oder bewohnten Gebäuden stellen neben einer erhöhten Brandgefahr auch eine besonders hohe Gefährdung für die Nutzer und Bewohner der Gebäude dar. Aus diesem Grund sind alle</p>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Gerüstarbeiten</b>
Baustellenordnung		
<p>Gerüstlagen arbeitstäglich von Materialresten zu säubern, brennbare Materialien, insbesondere Polystyrolämmstoffe, dürfen nur in solcher Menge auf Gerüsten gelagert werden, wie sie innerhalb der nächsten zwei Stunden verarbeitet werden sollen.</p> <p>Aufgrund des äußerst hohen Risikos für Leib und Leben der Gebäudenutzer während der Ausführung von WDVS mit Polystyrol gilt: Werden Fassaden genutzter oder bewohnter Gebäude mit Polystyrolämmstoffen bekleidet, sind diese zu Ende jeden Arbeitstags so weit fertig abzudichten oder mit Armierungsputz zu versehen, dass nach Feierabend, nachts und am Wochenende nur in unumgänglich erforderlichem Umfang ungeputzte Dämmstoffflächen an den Fassaden verbleiben, um eine eventuelle Brandausbreitung zu minimieren.</p> <p>Jeder AN hat im Rahmen seines Wirkungsbereiches dafür zu sorgen, dass jegliche Brandgefahr vermieden wird. Darüber hinaus hat der AN bei Arbeiten mit Brandgefahr ausreichend Maßnahmen für eine evtl. Brandbekämpfung zu treffen. Der AN verpflichtet sich, im Vorfeld und eigenverantwortlich entsprechende Erlaubnisscheine (z. B. bei Schweißarbeiten) bei dem entsprechenden Gebäudeverantwortlichen einzuholen. Bei vorhandener Brand- und Explosionsgefahr ist eine Schweißerlaubnis beim AG einzuholen.</p> <p>Gasflaschen aller Art sind durch geeignete Maßnahmen gegen Umfallen zu sichern. Sie dürfen nicht der Sonne oder sonstigen Wärmeeinflüssen ausgesetzt werden. Die Aufstellorte für eine größere Anzahl von Gasflaschen sind mit dem AG im Vorfeld abzustimmen. Die Lagerung von Flüssiggas unter Erdlage ist grundsätzlich verboten.</p>		
<b>14.</b>	<b>Verkehrswege</b>	<p>Sämtliche Feuerwehr-, Flucht- und Rettungswege sind vom AN permanent freizuhalten. RSA in aktueller Fassung ist zu beachten.</p>
<b>15.</b>	<b>Sozialeinrichtungen</b>	<p>Waschräume und Toiletten werden durch den AN bereitgestellt und regelmäßig gereinigt und entfernt. Aufenthalts- und Besprechungsräume sind sofern nicht von AG zur Verfügung gestellt, vorzuhalten.</p>
<b>16.</b>	<b>Fernsprechstelle</b>	<p>Ein Fernsprengerät mit Notruffeinrichtung hat bei der örtlichen Fachbauleitung zur Verfügung zu stehen.</p>
<b>17.</b>	<b>Umgang mit Gefahrstoffen</b>	<p>Beabsichtigt der AN den Einsatz bzw. Umgang mit Gefahrenstoffen entsprechend der Gefahrenstoffverordnung bzw. den technischen Regeln für Gefahrenstoffe, so hat der AN vor Aufnahme der Arbeiten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. den Nachweis der Sachkunde,</li> <li>2. eine Anzeige des beabsichtigten Umganges mit dem Gefahrenstoff,</li> <li>3. das Vorhandensein einer entsprechenden Betriebsanweisung gem. den Vorschriften der Gefahrenstoffverordnung,</li> <li>4. das Vorhandensein von EU-Sicherheitsdatenblättern schriftlich zu erbringen.</li> </ol> <p>Andernfalls behält sich der AG vor, die Arbeiten zu unterbinden bzw. auf Kosten des ANs an einen Dritten weiterzuvergeben.</p>
<b>18.</b>	<b>Abfallbeseitigung/Sauberkeit auf der Baustelle</b>	<p>Es ist besonders zu beachten, dass der Straßenverkehr nicht durch Verschmutzung oder sonstige baustellentypische Beeinflussung gestört wird. Auf der Baustelle wird die Abfallbeseitigung nach dem Verursacherprinzip organisiert.</p>

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
Baustellenordnung		
<p>Es wird während der gesamten Bauzeit immer eine saubere, den Unfallverhütungsvorschriften entsprechende Baustelle verlangt.</p> <p>Schutt ist Sache der AN. Verpackungsmaterialien und leere Gebinde etc. sind grundsätzlich nach Anfall durch den jeweiligen AN zu sammeln und täglich eigenverantwortlich in Eigenregie von der Baustelle zu transportieren und zu entsorgen. Schuttcontainer sind regelmäßig zu leeren. Insbesondere ist darauf zu achten, dass durch Schutt, Staub und sonstige Verschmutzungen nachfolgende Gewerke in ihrer Qualität nicht dauerhaft beeinträchtigt sind. Die Bauleitung hält sich bei Nichteinhaltung dieser Forderungen, nach Setzung einer angemessenen Frist, ohne weitere Ankündigung die Ersatzvornahme vor.</p> <p><b>19. Alkohol</b></p> <p>Im Bereich der Baustelle sowie im gesamten Betriebsgelände gilt absolutes Alkoholverbot. Sollten an der Baustelle Beschäftigte während der Arbeitszeit alkoholisiert angetroffen werden, behält sich der AG vor, die entsprechenden Personen ohne Abmahnung von der Baustelle zu verweisen.</p> <p><b>20. Koordination und Überwachung der Arbeitssicherheit</b></p> <p>Auf der Grundlage der Baustellenverordnung wird ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator eingesetzt. Er überwacht die Einhaltung dieser Baustellenordnung sowie die der Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften und schreitet bei erkennbaren Gefahrenzuständen ein. Die Tätigkeit des Koordinators befreit den AN nicht von der Verantwortlichkeit zur Erfüllung der Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften.</p> <p><b>21. Baubesprechungen</b></p> <p>Alle zwei Wochen findet eine obligatorische Baubesprechung (Jour Fixe) statt. Der Termin wird vom AG rechtzeitig bekanntgegeben. An der Baubesprechung hat ein bevollmächtigter Vertreter des Auftragnehmers (Bauleiter/Polier) teilzunehmen, der entscheidungsbefugt ist.</p> <p><b>22. Sonstiges</b></p> <p>Vor Beginn der Arbeiten ist die vorliegende Baustellenordnung nachweislich jedem Mitarbeiter zur Kenntnis zu geben. Die Baustellenordnung tritt bei Baubeginn mit sofortiger Wirkung in Kraft.</p>		

# Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
ZTV Gerüstarbeiten		
<b>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen</b> <b>Gerüstarbeiten</b>		
<b>1 Grundlagen</b> Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18451 Gerüstarbeiten, und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik.  Ergänzend hierzu gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.,</li> <li>• TRBS: Technische Regeln für Betriebssicherheit TRBS 2121-1</li> <li>• BFGB: Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz.</li> </ul>		
<b>Quellenverzeichnis wichtiger Anforderungen:</b>  <b>Regelausführung für Systemgerüste (vorgefertigte Bauteile)</b> DIN EN 12810-1 Fassadengerüste aus vorgefertigten Bauteilen - Teil 1: Produktfestlegung DIN EN 12810-2 Fassadengerüste aus vorgefertigten Bauteilen - Teil 2: Besondere Bemessungsverfahren und Nachweise		
<b>2 Vorbereitung und Planung</b> Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Tragrüstungen, Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet.  Rechtzeitig vor Beginn der Gerüstbauarbeiten führt der AN unaufgefordert zu folgenden Themen Klärung mit dem AG herbei: <ul style="list-style-type: none"> <li>• ggf. erforderliches abschnittsweises Abrüsten,</li> <li>• erforderliche Arbeitshöhen, Höhe letzte Gerüstlage,</li> <li>• Lage der Gerüstverankerung,</li> <li>• Art der Gerüstverankerung (z. B. Dauergerüstanker),</li> <li>• Art des Verschließens der Gerüstankerlöcher,</li> <li>• Lage der Leitergänge und ggf. Treppentürme,</li> <li>• Belastungsfähigkeit des Untergrundes,</li> <li>• beabsichtigte Nutzung des Gerüsts und erwartete Lasten/Belastungen,</li> <li>• ggf. Höhenversprünge bzw. Gefälle in Gerüststandfläche,</li> <li>• Erfordernis für Belagsverbreiterungen,</li> <li>• ggf. erforderliche Schutzabdeckungen auf Abdichtungsflächen,</li> <li>• ggf. erforderliche vorgezogene Abdichtungen unterhalb von Gerüstaufstandsflächen.</li> </ul>		
<b>3 Ausführung und Konstruktion</b>		
<b>3.1 Allgemeine Hinweise</b> Rüstungen sind erst nach Aufforderung durch den AG ab- oder umzubauen. Rüstungen sind spätestens 3 Tage nach Freimeldung zu demontieren/umzubauen und unverzüglich abzufahren. Nach dieser Frist geht die Gefahrtragung für die Beschädigung noch eingerüsteter Bauteile auf den AN über.  Werden die geforderten Absprachen zur Arbeitsausführung nicht vom AN herbeigeführt, so ist dieser dem AG gegenüber schadensersatzpflichtig.		
<b>3.2 Gebrauchsüberlassung</b> Die Rüstung und sämtliche Sicherheitsvorrichtungen (z. B. Beleuchtung, Abschränkungen, Brustwehr, Staubschutzfolien oder -netze) sind regelmäßig, jedoch mindestens in wöchentlichen Abständen, vom AN zu kontrollieren. Die Rüstung ist anderen Unternehmern zur Ausführung ihrer Arbeiten zu überlassen. Sie ist so		



## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
ZTV Gerüstarbeiten		
zu erstellen, dass sie von allen am Bau beteiligten Gewerken ohne Umbauarbeiten gefahrlos genutzt werden kann.		
<p><b>3.3 Ausführung</b></p> <p>Die Rüstung ist so aufzustellen, dass das ungefährdete Betreten und Passieren der Baustelle für Bewohner und Handwerker möglich ist. Alle Eingänge und Zuwegungen sowie Flucht- und Rettungswege sind in voller Breite von der Rüstung freizuhalten bzw. zu überbauen.</p> <p>Je Gerüstabschnitt ist ein Montagepunkt für einen Schwenkarmaufzug vorzurichten.</p> <p>Die Verankerungstechnik und das Schließen der Verankerungslöcher müssen auf den Schichtaufbau des Bauteils und auf das Fassadensystem abgestimmt sein. Auf Verlangen des AG ist ein Verankerungsplan zu erstellen und mit dem AG abzustimmen.</p> <p>Bei Gerüststellung auf wasserführenden Flächen (z. B. Vordächer, Flachdächer, Dachterrassen) sind durch den AN erforderliche Schutzmaßnahmen für wasserführende Eindichtungen und Maßnahmen zur Lastverteilung einzukalkulieren und vorzusehen. Eine Beschädigung oder Perforierung dieser Schichten ist zu vermeiden. Diese Flächen dürfen nur im Rahmen der zulässigen Belastung genutzt werden.</p> <p>Je separat abzurüstende Fassadenseite ist mindestens ein Leitergang vorzusehen. Grundsätzlich ist mindestens ein Leitergang je Fassade und Himmelsrichtung vorzusehen. Die Rüstung ist so zu erstellen, dass die Gerüstlagen auch bei Höhenversetzen des Untergrundes in selber Höhe durchlaufen.</p> <p>Nach TRBS 2121-1 ist - sofern realisierbar - je 50,00 m Gerüstlänge ein Höhenzugang über Treppen oder Aufzüge erforderlich. Sind diese nicht ausgeschrieben, weist der AN den AG auf die Erfordernis der Treppentürme rechtzeitig vor Gerüststellung unaufgefordert hin.</p> <p>Der AN informiert sich vor Ausführung der Einrüstung, welche Fassadenbereiche zur Befestigung der Rüstung freigegeben sind und wie Gerüstankerlöcher in Putzflächen zu schließen sind. Für Metallgerüste sind Maßnahmen gegen eine statische Aufladung (z. B. Blitzeinschlag) vorzusehen.</p> <p>Staubschutzfolien oder -netze sind in einheitlicher Farbe neuwertig einzubauen. Beschädigte Netze oder Folien sind unaufgefordert vom AN auszutauschen.</p> <p><b>3.4 Gerüststatik und statische Nachweise</b></p> <p>Die Gerüststatik ist so auszulegen, dass der AG an jeder Straßenseite ein Blow-up-Poster von mindestens 24,00 m2 Größe anbringen kann.</p> <p>Der AN prüft rechtzeitig vor Ausführungsbeginn, ob die vorgesehenen Gerüstkonstruktionen von der Typenstatik des von ihm verwendeten Gerüsts abgedeckt sind oder ob objekt- oder konstruktionsbezogene Nachweise erstellt werden müssen. Sind solche Nachweise erforderlich, so erstellt der AN sie unaufgefordert und zu eigenen Lasten in prüffähiger Form und veranlasst unaufgefordert und zu seinen Lasten die Prüfung seiner statischen Nachweise.</p> <p>Ist dem AN die Art, Beschaffenheit und Tragfähigkeit des Gerüstuntergrundes nicht ausdrücklich vom AG angegeben worden, so holt der AN vor Ausführungsbeginn unaufgefordert alle zur Beurteilung der Tragfähigkeit des Untergrundes erforderlichen Informationen ein.</p>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
BTV Schadstoffbelastung		
<b>Besondere Technische Vertragsbedingungen - Schadstoffbelastung</b>		
<p>Im Anstrich der Bestandsfassade liegt eine PCB-Belastung vor. Der Anstrich wird im Zuge der Baumaßnahme bauseits vollständig zurückgebaut (Gewerk Schadstoffsanierung außen).</p> <p>Hinweis: Die anschließende Reinigung des Gerüsts erfolgt ebenfalls bauseits durch das oben genannte Gewerk. Vom Gerüstbauer sind leicht zu reinigende Gerüstlagen vorzusehen.</p> <p>Beim Erstellen der Gerüstverankerung ist die Schadstoffbelastung zu berücksichtigen. Insbesondere sind die Bohrlöcher im BT30-Verfahren auszuführen. Näheres dazu in den einzelnen Positionen.</p> <p>Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über Art und Umfang der Schadstoffbelastung anhand der bereitgestellten Gutachten zu informieren.</p> <p>Die betreffenden Arbeiten sind unter Einhaltung der geltenden Vorschriften zum Umgang mit schadstoffbelasteten Baustoffen auszuführen, insb. DGUV Gefahrenstoffverordnung und der entsprechenden TRGS-Merkblätter</p>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Gerüstarbeiten</b>		
01	Titel	Vorbereitende Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Vorbereitende Leistungen</b>		
<b>01.1</b>	<p><b>Gerüst - Technische Bearbeitung</b></p> <p>Technische Bearbeitung (Werkstatt- und Montageplanung) für alle in den nachfolgenden Leistungspositionen beschriebenen Arbeiten der Vergabeeinheit gem. ZTV, VOB/C und Vortexten:</p> <p><b>Leistungsumfang</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• örtliches Aufmaß Gelände und Bauobjekt</li> <li>• Montage- und Ausführungspläne (erforderliche Ansichten, Details, Verbindungen, Anschlüsse)</li> <li>• prüffähige statische Nachweise als Einzel- bzw. Systemnachweise für sämtliche nachfolgende beschriebene Gerüstbauleistungen</li> <li>• Verankerungskonzept für unterschiedliche Bauzustände</li> </ul> <p>Die vom AN vorzulegende Planung muss mindestens enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Festlegung Höhe Gerüstlage oberste Arbeitsebene/ Trauflage</li> <li>• Festlegung von, bzw. Abstimmung mit dem AG zu Arbeits- und Gerüstabschnitten</li> <li>• Lage von Leitergängen und Treppentürmen</li> <li>• Berücksichtigung bauseitiger Wandaufbauten durch WDVS, VHF etc.</li> <li>• Berücksichtigung AG-seitig zu definierender Materialanlieferungsstellen</li> <li>• Berücksichtigung der für die Baustelle erforderlichen Durchgänge, Flucht- und Rettungswege</li> <li>• Angabe zu Erfordernis, Anzahl und Auslegung von Gerüstankern, insbesondere bei Wandbekleidungen <math>t &gt; 12</math> cm.</li> </ul> <p>Rechtzeitige Vorlage der Werkstatt- und Montageplanung durch den AN in Bezug auf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mind. 5-tägigen Prüfzeitraum des AG</li> <li>• Einarbeitung der Prüfanmerkungen; Wiedervorlage</li> <li>• Materialdisposition des AN</li> </ul> <p>Die Werkstatt- und Montageplanung übergibt der AN 2-fach in Papierform sowie in Dateiform als PDF.</p>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.2</b>	<p><b>Dokumentation</b></p> <p>Dokumentation der durchgeführten BT-Maßnahmen, insb.</p> <p><b>Qualifikation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfahrung bei Arbeiten in schadstoffbelasteten Bereichen.</li> <li>• Unterweisung der Beschäftigten gemäß Gefahrstoffverordnung.</li> <li>• Einsatz geeigneter und unterwiesener Fachkräfte.</li> </ul>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

<b>01</b>	<b>LV</b>	<b>Gerüstarbeiten</b>		
01	Titel	Vorbereitende Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<b>Durchführung der Maßnahme</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lage der Verankerungspunkte,</li> <li>• Anzahl der Bohrungen,</li> <li>• eingesetzte BT-30-Technik,</li> <li>• Reinigungs- und Entsorgungsnachweise,</li> <li>• Prüf- und Freigabeprotokolle.</li> <li>•</li> </ul>			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.3</b>	<b>Abbohlung zwischen den Lichtschächten</b> Herrichtung des Untergrundes durch Abbohlung zwischen den Kellerlichtschächten zur Entlastung der Lichtschächte aus Kunststoff bzw. Betonfertigteilen  <b>Leistungsumfang</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• Rückbau und Entsorgung nach Anweisung</li> </ul> <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abbohlung mit Nadelholz, d &gt; 40 mm</li> <li>• Lagesicherung</li> </ul> <p>Zweck: Lastverteilung und Schutz der Lichtschächte aus Kunststoff.</p> <p>Beanspruchung: Fassadengerüst</p> <p>Folgeleistung: Fassadengerüst, Höhe bis ca. 11 m</p> <p>Breite: mind. 1,50 m</p> <p>Aufstellort: Südwestfassade, Südostfassade</p>			
		<b>50 m2</b>	EP .....	GP .....
<b>01.4</b>	<b>Abbohlung zwischen den Lichtschächten, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für die Abbohlung zwischen den Lichtschächten  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen			
		<b>2.150 m2Wo</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten			
01	Titel	Vorbereitende Leistungen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag: .....
01.5	<b>Lastverteiler Belag</b> Aufbauen eines lastabtragenden Belags für Aufstellung des LK3-Gerüsts (s. Titel Gerüst außen) auf nicht tragfähigem Boden  Material: Holzbohlen Breite: ca. 0,50 - 1,00 m		110 m2	EP .....	GP .....
01.6	<b>Gebrauchsüberlassung für den lastverteilenden Belag</b> Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen  anzugeben ist in dieser Position der Preis für die Gebrauchsüberlassung des Gerüsts der Vorposition (Ausführung und Menge) pro Woche		4.730 m2Wo	EP .....	GP .....
Summe Titel 01		Vorbereitende Leistungen, Netto: .....			

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	<b>Titel Gerüst außen</b>  <b>HINWEIS FASSADENGERÜST</b> Es ist um das Gebäude umlaufend ein Fassadengerüst zu erstellen.  <b>FASSADE</b>  <b>BESTANDSFASSADE</b> Die Bestandsfassade besteht aus einer Putzfassade mit dahinter liegendem Mauerwerk. Der Anstrich der Fassade ist gemäß Schadstoffgutachten PCB-belastet. Vgl. BTV Schadstoffbelastung. Bei der Herstellung der Gerüstverankerung sind die Bohrung entsprechend mit einem geeignetem BT-Verfahren herzustellen (s. gesonderte Pos.).  <b>NEUE FASSADE</b> Im Zuge der Umbaumaßnahmen erhalten die Außenwände eine Wärmedämmung und eine VHF-Fassade. <b>ACHTUNG:</b> Da die neue Fassade weiter hervorspringt als der Bestand, sind zunächst innen Konsolen herzustellen, die vor Herstellung der neuen Fassade vom AN zu entfernen sind.			
02.1	<b>Fassadengerüst, LK4, W09, mind.-Breite 1,00 m, Belag Stahl/Alu</b> Erstellung Arbeitsgerüst gem. DIN EN 12811-1 als längenorientiertes Standgerüst (Fassadengerüst DIN EN 12810-1).  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nivellement und Planie des Untergrundes</li> <li>• Aufbau</li> <li>• Abbau</li> </ul> Zweck: Abschleifen PCB-haltige Fassade (mit emissionsarmen BT-57-Verfahren, Reinigung Gerüst durch Gewerk Schadstoffsanierung), Fassadenbekleidungsarbeiten, Dachdeckerarbeiten  Beanspruchung: Personen, Material Reinigung: Gerüstbeläge aus Stahl oder Aluminium, zur Reinigung von PCB-haltigem Feinstaub.  Vorleistung: tragfähiger Grund Lastklasse: 4 (3 kN/m <sup>2</sup> ) Breitenklasse: W09 <b>ACHTUNG: mind. 1,00 - 1,20 m</b> Standfläche: eben, abschnittsweise unterschiedliche Höhen, normal belastbar, Betonpflaster, Kiesrandstreifen, gewachsener Boden			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten			
02	Titel	Gerüst außen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag: .....				
	OK einzurüst. Fläche: ca. 8,00 bis 10,00 m über OKT				
	Befestigungsuntergrund: Stahlbeton, Mauerwerk				
	Fassadenaufbau: zweischaliges Klinkermauerwerk, vorgehängte hinterlüftete Fassade, Pfosten-Riegel-Fassade				
	Aufstellort: allseitig um Gebäude				
		1.000 m2	EP .....	GP .....	
***Bedarfspos.					
02.2	<b>Fassadengerüst, LK5, W09, mind.-Breite 1,00 m, Belag Stahl/Alu</b>				
	Wie Position 02.1 (Seite 22) jedoch:				
	Lastklasse: 5 (4 kN/m2)				
	Breitenklasse: W09 (mind. 0,90-1,20 m)				
		1.000 m2	EP .....	- Nur EP -	
***Bedarfspos.					
02.3	<b>Fassadengerüst, LK3, W06, mind.-Breite 0,80 m</b>				
	Wie Position 02.1 (Seite 22) jedoch:				
	Lastklasse: 4 (2 kN/m2)				
	Breitenklasse: W06 (mind. 0,80 m)				
	Belag: üblicher Belag				
		1.000 m2	EP .....	- Nur EP -	
	Verweis auf Position: 02.1 (Seite 22)				
02.4	<b>Fassadengerüst, LK4, W09, Gebrauchsüberlassung</b>				
	Vorhaltung Fassadengerüst (Lastklasse 4) aus Pos. 02.1, inkl Gebrauchsüberlassung für andere Gewerke				
	Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen				
		43.000 m2Wo	EP .....	GP .....	
***Bedarfspos.					
02.5	<b>Fassadengerüst, LK5, W09, Gebrauchsüberlassung</b>				
	Wie Position 02.4 jedoch:				
	Fassadengerüst (Lastklasse 5)				
	Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen				
		43.000 m2Wo	EP .....	- Nur EP -	
***Bedarfspos.					
02.6	<b>Fassadengerüst, LK3, W09, Gebrauchsüberlassung</b>				
	Wie Position 02.4 jedoch:				
	Fassadengerüst (Lastklasse 3)				
	Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen				
		43.000 m2Wo	EP .....	- Nur EP -	
	Übertrag: .....				

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten
02	Titel	Gerüst außen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
02.7	<b>Ausgleich geneigter bzw. abgetreppter Untergrund</b> Aufstellung Fassadengerüst aus Vorposition auf geneigtem bzw. abgetreppten Untergrund, über 40 cm Ausgleichshöhe  Ausgleichshöhe: max. ca. 1,50 m	10 m	EP .....	GP .....
02.8	<b>Ausgleich geneigter bzw. abgetreppter Untergrund, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für Ausgleich geneigter bzw. abgetreppter Untergrund  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen	430 mWo	EP .....	GP .....
02.9	<b>Temporäre Sondergerüstanker, Überbrückung Vorhang-Elementfassade und Kerndämmung</b>  Erstellung Temporäre Sondergerüstanker mit statischem Nachweis zur Überbrückung übergroßer Abstände zwischen Gerüst und Rohbau einschließlich wärmedämmender Hülse zum Einbau in die Vorhang-Elementfassade und Dämmung für das beschädigungsfreie Entfernen von Gerüstankern beim Abrüsten.  Die Position der Hülsen ist mit möglichst auf Fugen der späteren Vorhangfassade zu setzen.  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Erstellung und Lieferung des Ankerplans</li><li>• Verankerung</li><li>• Befestigung der Verankerung</li><li>• Verschließen der Ankerlöcher mit Oberputz (Farbe passt zur Fuge) nach Abbau des Gerüstbaus</li></ul> Zweck: Horizontallastanker Beanspruchung: Horizontalkräfte Fassadengerüst Vorleistung: demontierte PRF Folgeleistung: Neubau Außenwände (MW-Dämmung-VHF-Platten)  Gesamtdicke VHF: bis 175 mm bis Roh Gerüstabstand: ca. 50 cm (innerer Gerüstständer zu Außenwand)  Ausführung: bspw. Gerüstrohr mit integrierter Stockschrabe zur Aufnahme der H-Kräfte als zugelassene Konstruktion			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....



## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Abrechnung:	Dämmstoffhülse zum Verbleib je m2 Gerüst über gesamte Gerüststellfläche mit Einbauerfordernis		
		1.000 m2	EP .....	GP .....
02.10	<b>Temporäre Sondergerüstanker, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für temporäre Sondergerüstanker  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen			
		43.000 m2Wo	EP .....	GP .....
02.11	<b>Zulage: Bohrung PCB-belastete Fassade, im BT30-Verfahren</b> Zulage zur Position 'Gerüstverankerung' für den erhöhten Sicherheits- und Arbeitsaufwand bei Arbeiten an PCB-haltiger Fassade. Die Ausführung hat zwingend nach dem emissionsarmen Verfahren BT 30 (Bohren mit Direktabsaugung gemäß Nr. 2.10 TRGS 519) zu erfolgen. Die Bohrungen sind staubfrei unter Einsatz eines zugelassenen Bohrgeräts mit Direktabsaugung (Hohlbohrer oder Bohradapter mit Staubabsaugung) durchzuführen. Inkl. Anfahren, Einrichten und Vorhalten aller erforderlichen Geräte und Einrichtungen Die Unterweisung des Personals, die erforderlichen Arbeitsschutzmaßnahmen (wie Partikelfiltermasken), sowie die ordnungsgemäße Aufnahme, Sammlung, Verpackung, Kennzeichnung und Entsorgung des Bohrguts und der Filtereinheiten in staubdichten Behältern sind einzurechnen.  Hinweis: Laut Schadstoffgutachten ist der Anstrich an der kompletten Fassade als PCB-belastet anzunehmen.			
		1.000 m2	EP .....	GP .....
02.12	<b>Gerüstnetz als Witterungsschutz</b> Erstellung Gerüstnetz als Witterungsschutz für Fassadengerüst. einschl. ggf. erforderlicher Mehrverankerung des Gerüsts.  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• ggf. erforderlicher Mehrverankerung des Gerüsts</li> <li>• Abbau</li> </ul> Zweck: Schutz gegen Witterung und Staub, ohne Sicherheitsanforderung Beanspruchung: Witterung, keine weiteren			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>planmäßigen Beanspruchungen</p> <p>Vorleistung: Fassadengerüst</p> <p>Beschaffenheit: unverschmutzte, nicht eingerissene Netze gleicher Farbe und Struktur</p> <p>Aufstellort: Südfassade Achse A1 bis A7, Westfassade Achse A bis B</p>	1.000 m2	EP .....	GP .....
02.13	<p><b>Gebrauchsüberlassung Gerüstnetz als Witterungsschutz</b></p> <p>Gebrauchsüberlassung für die Gerüstnetze als Witterungsschutz (guter Zustand)</p> <p>Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen</p>	43.000 m2Wo	EP .....	GP .....
02.14	<p><b>Fassadengerüst umbauen</b></p> <p>Umbauen des bestehenden Fassadengerüsts, Ab- und wieder Aufbauen, in Einzelbereichen, Abrechnung pro m2 umgebauter Gerüstfläche</p>	20 m2	EP .....	GP .....
02.15	<p><b>Belagsverbreiterung 30cm innen</b></p> <p>Erstellung Belagsverbreiterung an der Innenseite des Arbeitsgerüsts als nachträglich separat herausnehmbare Konsolen.</p> <p><b>Leistungsbestandteile</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• Abbau</li> </ul> <p>Zweck: Fassadenarbeiten</p> <p>Beanspruchung: Personen, Material, Geräte</p> <p>Vorleistung: Fassadengerüst</p> <p>Anforderung: gesonderte Rückbaubarkeit unabhängig von Rückbau Fassadengerüst</p> <p>Lastklasse: 4 gemäß DIN 12811-1</p> <p>Breite: 30 cm</p> <p>Aufstellort: Südfassade, Teilbereich Westfassade</p>	400 m	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
02.16	<b>Belagsverbreiterung 30cm innen, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung Gerüstverbreiterung 30cm (innen)  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen	17.200 mWo	EP .....	GP .....
02.17	<b>Belagsverbreiterung 70cm innen</b> Erstellung Belagsverbreiterung an der Innenseite des Arbeitsgerüsts als nachträglich separat herausnehmbare Konsolen.  <b>Leistungsumfang</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• Abbau</li> </ul> Zweck: Fassadenarbeiten Beanspruchung: Personen, Material, Geräte Vorleistung: Fassadengerüst Anforderung: gesonderte Rückbaubarkeit unabhängig von Rückbau Fassadengerüst  Lastklasse: 4 gemäß DIN 12811-1 Breite: 70 cm	20 m	EP .....	GP .....
02.18	<b>Belagsverbreiterung 70cm innen, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung Gerüstverbreiterung 70 cm (innen)  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen	860 mWo	EP .....	GP .....
02.19	<b>Nachträgliches Entfernen bzw. Montieren Belagsverbreiterungen</b> Zusatzkosten für gesondertes nachträgliches Entfernen bzw. Montieren von Belagsverbreiterungen im Bauzustand Abrechnung nach Länge, und pro ausgeführter Umbaumaßnahme. Inkl. zus. Anfahrten.  Geplant ist ein Umbau (Entfernung innere Konsolen vor Herstellung VHF-Fassade)	400 m	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.20</b>	<b>zusätzlicher Seitenschutz, innen</b> Erstellung Zusätzlicher Seitenschutz an den Innenseiten der Gerüstlagen des Arbeitsgerüsts gem. DIN EN 12811-1.  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• Abbau</li> </ul> Zweck: Absturzsicherung Beanspruchung: 0,3 kN (horizontale Einzellast) gemäß DIN 12811 Vorleistung: Arbeitsgerüst als Schutzgerüst Erfordernis: bei Abstand zwischen Belag und Bauwerk > 30 cm gemäß DIN 4420-1			
		<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.21</b>	<b>zusätzlicher Seitenschutz, innen, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für den zusätzlichen Seitenschutz (innen)  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen			
		<b>860 mWo</b>	EP .....	GP .....
<b>02.22</b>	<b>Nachträgliches Entfernen bzw. Montieren Zus. Seitenschutz innen</b> Zusatzkosten für gesondertes nachträgliches Entfernen bzw. Montieren von des inneren Seitenschutzes im Bauzustand Abrechnung nach Länge, und pro ausgeführter Umbaumaßnahme. Inkl. zus. Anfahrten.  Geplant ist ein Umbau (Entfernung innerer Seitenschutz vor Herstellung VHF-Fassade)			
		<b>20 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.23</b>	<b>Dachfanggerüst, &gt;20°</b> Erweiterung des vorhandenen Fassadengerüsts zum Dachfanggerüst gemäß DIN 4420-1 im Bereich der Traufen, Ortgänge und Giebelseiten an flach geneigten Dächern und Steildächern.  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fanglage (FL)</li> <li>• Seitenschutz (SSZ)</li> <li>• Schutzwände (SWD)</li> </ul> <b>Leistungsumfang</b>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten			
02	Titel	Gerüst außen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufbau</li> <li>Abbau</li> </ul> <p>Zweck: Auffangen von abstürzenden Personen und herabfallenden Gegenständen</p> <p>Beanspruchung: keine planmäßige Beanspruchung</p> <p>Vorleistung: Fassadengerüst</p> <p>Bezeichnung: Schutzgerüst DIN 4420-1 - DG - FL1 - SWD1</p> <p>Fanglage: FL1 (Absturzhöhe max. 1,50 m, w= 0,70 m) gem. DIN 4420-1</p> <p>Seitenschutz: ausgelegt für 0,3 kN (horizontale Einzellast) gemäß DIN 12811</p> <p>Schutzwände: SWD1 Höhe bis 2,00 m gem. DIN 4420-1</p> <p>Breite: mind. 0,90 m ab Absturzkante gem. DIN 4420-1</p> <p>Erfordernis: bei geneigten Flächen ab 20°</p> <p>Aufstellort: allseitig</p>	110 m	EP .....	GP .....	
02.24	<p><b>Dachfanggerüst, Gebrauchsüberlassung</b></p> <p>Gebrauchsüberlassung für das Dachfanggerüst</p> <p>Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen</p>	4.730 mWo	EP .....	GP .....	
02.25	<p><b>Überbrückungsträger, LK3, bis 4,00 m</b></p> <p>Erstellung Überbrückungsträger als Gitterkonstruktionen in der Gerüstkonstruktion, in Teil- und Einzelbereichen</p> <p><b>Leistungsumfang</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aufbau</li> <li>Abbau</li> </ul> <p>Zweck: Überbrückung von Durchfahrten, Hauseingängen, nicht tragfähigen Bauteilen, etc.</p> <p>Beanspruchung: Personen, Material, Geräte</p> <p>Vorleistung: Fassadengerüst</p> <p>Lastklasse: 3 (2 kN/m<sup>2</sup>) gem. DIN EN 12811-1</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Überbrückungsbreite: max. 4,00 m i. L. Höhe über Standfläche: bis 4,00 m Aufmaß: nach Breite der Öffnung			Übertrag: .....
	Aufstellort: Südwestfass. Nebeneing. (ca. 3,00m) Nordostfass. Nebeneing. (ca. 4,00m)			
		7 m	EP .....	GP .....
02.26	<b>Überbrückungsträger, LK3, bis 4,00m, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für die Überbrückungsträger bis 4,00m (Lastklasse 3)  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen			
		301 mWo	EP .....	GP .....
02.27	<b>Überbrückungsträger, LK3, bis 8,00m</b> Erstellung Überbrückungsträger als Gitterkonstruktionen in der Gerüstkonstruktion, in Teil- und Einzelbereichen  <b>Leistungsumfang</b> • Aufbau • Abbau  Zweck: Überbrückung von Durchfahrten, Hauseingängen, nicht tragfähigen Bauteilen, etc. Beanspruchung: Personen, Material, Geräte Vorleistung: Fassadengerüst Lastklasse: 3 (2 KN/m <sup>2</sup> ) gem. DIN EN 12811-1 Überbrückungsbreite: max. 8,00 m i. L. Höhe über Standfläche: bis 4,00 m Aufmaß: nach Breite der Öffnung  Aufstellort: Südostfassade Eingang (ca. 6,00 m) Nordostfassade Treppe (ca. 5,00 m) Nordwestfassade Treppe (ca. 6,00 m)			
		17 m	EP .....	GP .....
02.28	<b>Überbrückungsträger, LK3, bis 8,00m, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für die Überbrückungsträger bis 8,00m (Lastklasse 3)  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen			
		731 mWo	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
02.29	<b>Konsole mit Schraubkupplung, LK3</b> Konsole in der Gerüstkonstruktion.  <b>Leistungsumfang</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• Abbau</li> </ul> Zweck: zur Aufnahme der Überbrückungsträger und Erweiterung der Arbeitsfläche, auch stirnseitig um 66 cm  Beanspruchung: Personen, Material, Geräte Vorleistung: Fassadengerüst Lastklasse: 3 (2 KN/m <sup>2</sup> ) gem. DIN EN 12811-1 Aufmaß: nach Anzahl  Aufstellort:	10 St	EP .....	GP .....
02.30	<b>Konsole mit Schraubkupplung, LK3, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für die Konsole mit Schraubkupplung (Lastklasse 3)  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen	430 StWo	EP .....	GP .....
02.31	<b>Treppenturm, H bis 8,00 m</b> Erstellung Treppenturm, am Gerüst anbauen und verankern, mit Zwischenpodesten im vertikalen Raster von 2,00 m, einschl. Innen- und Außengeländern  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• Abbau</li> </ul> Gerüstart/Lastklasse: Arbeitsgerüst/LK3 Feldlänge: 2,50 m Vorleistung: Fassadengerüst Treppe: einläufig Zweck: Materialtransport Beanspruchung: Personen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten			
02	Titel	Gerüst außen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag: .....	
	Vorleistung: Gerüst Lastklasse: 3 (2 kN/m <sup>2</sup> ) gem DIN 12811-1 Laufbreite: mind. 67 cm Gerüsthöhe: bis 8,00 m Abrechnung: von Geländeoberkante bis oberste Plattform	8 m	EP .....	GP .....	
02.32	<b>Treppenturm, H bis 8,00 m, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für den Treppenturm  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen	344 mWo	EP .....	GP .....	
02.33	<b>Treppenturm, H bis 10,00 m</b> Wie Position 02.31 (Seite 31) jedoch:  Gerüsthöhe: bis 10,00 m  Anzahl: 2 St	20 m	EP .....	GP .....	
02.34	<b>Treppenturm, H bis 10,00 m, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für den Treppenturm  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen	860 mWo	EP .....	GP .....	
02.35	<b>Einmastenaufzug, &lt; 10,00m</b> Erstellung Materialaufzug als Einmastenaufzug an vorhandenem Baugerüst.  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• Abbau</li> </ul> Zweck: Höhenzugang Beanspruchung: Material Tragfähigkeit: 300 kg Antriebsart: Zahnstange				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....	



## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten			
02	Titel	Gerüst außen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag: .....	
	Lastbühne (LxB): 1,40x0,80 m Max. Förderhöhe: 10,00 m Motorleistung: 2,5 KW Fördergeschwindigkeit: 30,00 m/min Betriebsspannung: 230 V				
		1 St	EP .....	GP .....	
02.36	<b>Einmastenaufzug, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für den Einmastenaufzug  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen				
		43 StWo	EP .....	GP .....	
02.37	<b>Schuttabwurfschacht, bis 10,00 m</b> Erstellung Schuttabwurfschacht, staubdicht über Container montieren und wieder demontieren  <b>Leistungsbestandteile</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau</li> <li>• einmaliges Umsetzen</li> <li>• Abbau</li> </ul> Zweck: Schuttentsorgung Vorleistung: Gerüst Durchmesser: mind. 60 cm Höhe: über 8 bis 10 m Abrechnung: je Höhenmeter erstellter Schuttröhr-Anlage Aufstellort: außerhalb des Gebäudes, Südfassade, mit einmaliger Umsetzung an die Nordfassade				
		10 m	EP .....	GP .....	
02.38	<b>Schuttabwurfschacht, bis 10,00 m, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für den Schuttabwurfschacht, bis 1,00 m  Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen				
		430 mWo	EP .....	GP .....	
02.39	<b>Sicherung des Verkehrsraumes</b> Erstellung Maßnahmen zur Sicherung des Verkehrsraumes im Bereich der Stellplatzzufahrt				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....	

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
02	Titel	Gerüst außen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p><b>Leistungsumfang</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• betriebsfertig montieren</li> <li>• Abbau</li> </ul> <p><b>Leistungsbestandteile</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Warnbeschilderung</li> <li>• Beleuchtung</li> </ul> <p>Zweck: Absicherung des Gerüstes im Durchfahrtsbereich</p> <p>fahrbahnseitig: systemspezifische Absperrschranke, ausgestattet mit Reflexfolie der Klasse RA2, Bauhöhe mind. 10 cm, eingesetzt als Quer- und Längsabspernung. Die Oberkannte der Absperrschranken soll sich gemäß RSA in 1,00 m über der Geh- bzw. Fahrfläche befinden. Einschl. Rundstrahler Typ WL8 an Eckbereichen der Gerüste.</p> <p>Gebrauchsüberlassung: bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit)</p> <p>Aufstellort: Teilbereich Westfassade und Eckbereich Nordfassade</p>			
		1 psch		GP .....
02.40	<p><b>Sicherung des Verkehrsraumes, Gebrauchsüberlassung</b></p> <p>Gebrauchsüberlassung für Sicherung des Verkehrsraumes</p> <p>Gebrauchsüberlassung: ca. 43 Wochen</p>			
		43 Wo	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 02</b>		<b>Gerüst außen, Netto: .....</b>		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
03	Titel	Gerüst innen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03 Titel Gerüst innen				
03.1	<b>Raumgerüst als Standgerüst</b> Arbeitsgerüst nach DIN EN 12811-1, als flächenorientiertes Standgerüst, Rahmengerüst nach DIN EN 12810-1, freistehend, standfest verankert. Montage auf Treppenstufen. Inkl. händischen Materialtransport in das Treppenhaus Dachgeschoss.  Bestehende Bodenbeläge im Treppenhaus sind durch Bautenschutzmatten oder dergleichen zu schützen.  <b>Leistungsumfang</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Aufbau</li><li>• Abbau</li></ul> Zweck: Höhenzugang zu oberen Wandflächen/ Decken Beanspruchung: Personen, Material, Geräte Vorleistung: bauseitige Aufstellebene Folgeleistung: Arbeitsebene nach gesonderter Position Lastklasse: 3 (2 kN/m2) gem. DIN EN 12811-1 Höhe: bis ca. 4,50m Grundfläche: 5 m² Arbeitsrüstlage: < 3,00 m unter OK Decke Standfläche: waagrecht  Aufstellort: Treppenhaus Süd, Dachgeschoss			
		20 m3	EP .....	GP .....
03.2	<b>Raumgerüst, Gebrauchsüberlassung</b> Gebrauchsüberlassung für das Raumgerüst  Gebrauchsüberlassung: ca. 20 Wochen			
		400 m3Wo	EP .....	GP .....
03.3	<b>Raumgerüst umbauen</b> Umbauen des bestehenden Raumgerüsts, Abbauen, händischer Materialtransport vom DG des Treppenhaus 1 zu DG des Treppenhaus 2 Abrechnung pro Anzahl Umbauten und m3 umgebauten Gerüsts			
		80 m3	EP .....	GP .....
Summe Titel 03				
		Gerüst innen, Netto: .....		

## Leistungsverzeichnis

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
04	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>04</b>	<b>Titel Stundenlohnarbeiten</b>			
	<p><b>ABRECHNUNGSHINWEIS Stundenlohnarbeiten</b></p> <p>Stundenlöhne enthalten die Zulagen für Feiertags-, Samstags- und Sonntagsarbeit sowie für Überstunden.</p> <p>Mit den Stundenlöhnen sind im Weiteren Fahrkosten, Aufwendungen für Verpflegung, Übernachtung sowie Kleinmaterialien, Einsatz von Kleinmaschinen und Verbrauchsmaterialien usw. abgegolten.</p> <p>Ein Anspruch auf Ableistung der nachstehend genannten Stunden besteht generell nicht.</p> <p>Ein Vergütungsanspruch für Zeitaufwendungen entsteht nur, wenn die voraussichtlich benötigten Aufwendungen vor Arbeitsausführung von der Bauleitung bestätigt/beauftrag wurden.</p> <p>Für einfache Tätigkeiten, wie Transport, Reinigung, Stemm- und Abbrucharbeiten etc., gelangen grundsätzlich nur die Stundensätze für Bauhelfer zur Abrechnung.</p> <p>Die vom AN angegebenen Stundensätze werden als Grundlage wechselseitiger Zeitaufwandsverrechnung zwischen AN und AG herangezogen.</p>			
<b>04.1</b>	<p><b>Stundensatz: Fachwerker</b></p> <p>Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.</p> <p>Fachwerker</p>	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>04.2</b>	<p><b>Stundensatz: Bauhelfer</b></p> <p>Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.</p> <p>Bauhelfer</p>	<b>5 h</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>		<b>Stundenlohnarbeiten, Netto:</b> .....		

**LV-Zusammenfassung**

AOK Soltau (2020-132)

01	LV	Gerüstarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbereitende Leistungen	19	.....
02	Titel	Gerüst außen	22	.....
03	Titel	Gerüst innen	35	.....
04	Titel	Stundenlohnarbeiten	36	.....
<b>Summe LV 01 Gerüstarbeiten</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR ..... .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR ..... .....
..... Anbieter - Unterschrift			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR ..... .....